Beantragung von Pauschalfördermitteln für das Jahr für Selbsthilfeorganisationen gemäß § 20h SGB V im Bundesland

Damit die GKV-Selbsthilfeförderung über eine Förderung entscheiden kann, ist die Mitwirkung des Antragstellers erforderlich. Rechtsgrundlagen für die Mitwirkung sind § 60 SGB I "Angabe von Tatsachen" und § 66 SGB I "Folgen fehlender Mitwirkung". Verstößt der Antragsteller gegen § 60 SGB I und/oder § 66 SGB I, führt dies zur Ablehnung des Antrags.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung und auf eine bestimmte Fördersumme besteht nicht.

Dieses Formular kann nur ausgefüllt werden, wenn zuvor der Adobe Acrobat Reader kostenlos aus dem Internet heruntergeladen wurde! Nur dann funktionieren die hinterlegten Rechenfunktionen des Formulars.

Bitte drucken Sie die ausgefüllten Formularseiten anschließend aus und übersenden diese unterzeichnet inkl. aller Anlagen **postalisch**. Das Formular darf nicht verändert werden.

Antragsfrist:

1. Antragsteller

, and agotonol	
Name der Organisation	
Straße, Hausnummer Bitte bei Postfachanschrift Auszug au	ıs dem Vereinsregister in Kopie beifügen
PLZ, Ort	
Website	
E-Mail	Telefon
Vorstandsvorsitz	
Geschäftsführung	
Gründungsjahr	Jahr der Eintragung ins Vereinsregister
Ansprechpartner*in für den Antrag	
E-Mail	Telefon
Institutionskennzeichen (IK) der Organisation sofern vorhan	 nden
2. Bankverbindung des Antragstellers	
Kontoinhaber	
Bankinstitut	
IBAN	
DE	

3. Mitgliedschaften

Der Antragsteller ist Mitglied in		Jahresbeitrag in EUR			
BAG SELBSTHILFE e. V.					
LAG SELBSTHILFE e. V. in (Bundesland)					
Der Paritätische Gesamtverband e. V.					
Der Paritätische Landesverband e. V. in (Bundesland)					
Kindernetzwerk e. V.					
ACHSE e. V.					
Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e. V. (DHS)					
Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen	Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e. V. (DAG SHG)				
Weitere Wohlfahrtsverbände					
Fachgesellschaften	Bitte hier unten — oder auf				
Verbände auf europäischer/internationaler Ebene	gesondertem Blatt benennen				
Sonstige	<u> </u>				
Summe					
Keine Mitgliedschaft					

4. Geschäftsstelle und hauptamtliches Personal

Der Antragsteller hat: eine eigene Geschäftsstelle zur Miete		
	eine eigene Geschäftsstelle im Eigentum	
	keine eigene Geschäftsstelle	

Anzahl Vollbeschäftigte	
Anzahl Teilzeitbeschäftigte	
Anzahl geringfügig Beschäftigter	

5. Mitglieder des Antragstellers

Anzahl der beitragspflichtigen Einzelmitglieder (natürliche Personen)						
Exis	Existieren Sondermitgliedschaften? Bitte ankreuzen					
	Familien Partner*in Weitere Bitte benennen					
Anz	Anzahl der juristischen Personen, die Mitglieder der Organisation sind					
Anz	Anzahl der zugehörigen gesundheitsbezogenen Selbsthilfegruppen Benennung siehe Nr. 13					

6. Mitgliedsbeitrag

je Mitgliedschaft/Jahr	EUR	
Einzelmitglieder		
Sondermitgliedschaften		
	Partner*in	
Sonstige Staffelungen		

	Ja	Gründungsjahr N	ein				
Nam	e, An	schrift, Kontaktdaten					
2 K	rank	kheit					
		Krankheit/Behinderung					
						Τ.	T
In de	r Euro	es sich um eine "Seltene Erkrankung"? opäischen Union wird eine Erkrankung als "selten" o betroffen sind.	lefiniert	, wenr	n von ihr maximal 5 von 10 000	Ja	Neir
		ng zum Krankheitsverzeichnis nach §	20h S	GB V	1		
In S		HD ist nur eine Hauptdiagnose anzukreuzen. ND dürfen höchstens drei Nebendiagnosen angel	reuzt w	erder).		
HD	ND		HD	ND			
		Krankheiten des Kreislaufsystems			Suchterkrankungen		
		Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems			Krankheiten des Nervensystems		
		Bösartige Neubildungen, Tumorerkran- kungen			Krankheiten des Blutes, der blutb Organe, des Immunsystems; Imm	undet	ekte
		Allergische und asthmatische Erkrankungen Krankheiten des Atmungssystems	;		Krankheiten der Sinnesorgane, Hö und Sprachbehinderung	ör-, Se	eh-
		Hirnbeschädigungen			Infektiöse Krankheiten		
		Endokrine Ernährungs- und Stoffwechsel- krankheiten			Psychische und Verhaltensstörung	gen	
		Erkrankungen der Verdauungsorgane und des Urogenitaltraktes			Angeborene Fehlbildungen, Defor und Chromosomenanomalien		en
		Lebererkrankungen			Chronische Schmerzen		
		Hauterkrankungen, chronische Krankheiten der Haut und der Unterhaut			Organtransplantationen		
Verl	oreitu	ung der Krankheit (HD) / Anzahl der Betro	ffener	im E	Bundesgebiet		
_	ledi den	en von dem Antragsteller eigene Medien	veröff	entli	cht?		
Mit	glied	erzeitschrift					
Bro	schü	iren					
Nev	vslet	ter					
Wel	osite						
Onl	ine-F	Forum/Chat Bitte Link angeben					
Sor	stige	e Medien/Veröffentlichungen					
Kei	ne M	edien					
Hat	der A	sätze zur Wahrung der Neutralität u Antragsteller Leitsätze zur Wahrung de aftsunternehmen?				ngan	ıg mi
Ja,	Anerl	kennung der Leitsätze von Bitte hier eintrage	en				
Ja,	eigen	ne Leitsätze Bitte als Anlage beifügen					
Nair	hic	her noch keine Leitsätze					

11. Gesamtfinanzierung

Hinweis

Die Spalte IST bezieht sich auf die <u>voraussichtlichen</u> Gesamtwerte für das ablaufende Jahr.

Die Spalte PLAN bezieht sich auf die geplanten Gesamtwerte des Jahres, für das dieser Antrag gestellt wird.

Der beantragte Förderbedarf ist zahlenmäßig plausibel darzustellen.

Es muss jede Zeile ausgefüllt werden (keine Leerfelder). Trifft eine Position nicht zu, ist sie mit 0,00 zu beziffern.

Gesamteinnahmen in EUR – für das ablaufende Jahr (IST) und – die für das Förderjahr geplant sind (PLAN)	IST	PLAN
Eigene Mittel		
Mitgliedsbeiträge		
Entnahme aus Rücklagen Freie Rücklagen sind in die Finanzierung einzubringen		
Einnahmen von Dachverbänden		
Einnahmen aus Zweckbetrieben (z. B. Anzeigen, Verkauf von Produkten)		
Einnahmen über eigene Förderkreise oder Fördervereine o. Ä.		
Einnahmen aus Veranstaltungen (z. B. Teilnahmegebühren)		
Einnahmen aus Messebetrieb		
Zinserträge		
Erbschaften		
Summe eigene Mittel		
Fremde Mittel		
Gesetzliche Krankenversicherung		
Pauschalförderung		
Überführte Mittel aus der Pauschalförderung aus dem Förderjahr		
(krankenkassenindividuelle) Projektförderung		
Überführte Mittel aus der Projektförderung aus dem Förderjahr		
Öffentliche Hand		
Bundesmittel (z. B. von Bundesministerien)		
Landesmittel (z. B. von Landesministerien)		
Kommunale Mittel (z. B. von Städten und Gemeinden)		
Sonstige Sozialversicherungsträger		
Rentenversicherungsträger		
Unfallversicherungsträger		
Pflegeversicherungsträger		
Dritte		
Wirtschaftsunternehmen (z. B. Pharmazeut. Ind., Medizinproduktehersteller)		
Geldwerte Vorteile		
Spenden		
Zuwendungen von Stiftungen (z. B. Deutsche Krebshilfe)		
Lotterien (z. B. Aktion Mensch)		
Bußgelder		
Summe fremde Mittel		
Weitere Einnahmen/Zuwendungen Die Angabe für PLAN ist unter Ziffer 11.1 zu konkretisieren!		
Summe Gesamteinnahmen		

Rücklagen / Sonstiges Vermögen

Der Antragsteller hat:	EUR	
freie Rücklagen in Höhe von		
zweckgebundene Rücklagen in Höhe von		
Bitte Zweck benennen:		
sonstiges Vermögen in Höhe von		
Bitte Art benennen:		
Gesamtbetrag in Höhe von Diese Summe wird automatisch generiert		
Der Antragsteller hat keine Rücklagen / kein sonstiges Vermögen		

Gesamtausgaben in EUR	IST	PLAN
für das ablaufende Jahr (IST) unddie für das Förderjahr geplant sind (PLAN)	101	LAN
Personalausgaben		
Personalkosten		
Löhne/Gehälter/Sozialabgaben		
Personalsachkosten (inkl. Fahrt-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten)		
Ausgaben für die Teilnahme des hauptamtlichen Personals an Sitzungen,		
Seminaren, Tagungen etc.		
Sachausgaben		
Raumkosten/Miete		
für Landesgeschäftsstelle, Betriebskosten inklusive		
für Lager/Archiv		
für Veranstaltungen, die nicht unter Ziff. 11.3 und 11.4 fallen		
Bitte benennen:		
Geschäftsbedarf		
Bürobedarf		
Porto		
Telefon, Fax, Internet, insb. Homepage (z. B. Unterhalt/Betriebskosten, Lizenzen)		
Anschaffung von Mobiliar, technischen Geräten und sonstigen Gegenständen Die Angabe für PLAN ist unter Ziff. 11.2 zu konkretisieren!		
Durchführung von Schulungen/Fortbildungen/Veranstaltungen/Treffen für Mitglieder, Mitgliedsvereine und Interessenten Die Angabe für PLAN ist unter Ziff. 11.3 zu konkretisieren!		
Regelmäßige Vorhaben, Maßnahmen, Produkte, die aus Mitteln der Pauschalförderung bezuschusst werden sollen und bisher anderweitig finanziert wurden Die Angabe für PLAN ist unter Ziff. 11.4 zu konkretisieren!		
PR und Öffentlichkeitsarbeit, die nicht unter Ziff. 11.4 fallen Die Angabe für PLAN ist unter Ziff. 11.5 zu konkretisieren!		
Ausgaben für Vorhaben, Maßnahmen, Projekte,		
die von der Krankenversicherung (z.B. durch die Projektförderung) unterstützt wurden / werden sollen		
die von Dritten (z. B. Ministerien, Stiftungen, SV-Träger) unterstützt wurden / werden sollen		
Sonstige Ausgaben		
Ehrenamtspauschale (nicht förderfähig)		
Mitgliedsbeiträge für Fachverbände, Dachorganisationen etc.		
Ausgaben für die Teilnahme der ehrenamtlich tätigen Personen an Sitzungen, Tagungen etc. (z. B. Fahrt-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten)		
Weitere institutionelle Ausgabenpositionen (z. B. gesetzl. notwendige Rückstellungen)		
Stornierungskosten		
Weitere Ausgaben Die Angabe für PLAN ist unter Ziff. 11.6 zu konkretisieren!		
Summe Gesamtausgaben		

Höhe der beantragten Fördermittel in EUR

Die Haushalte müssen ausgeglichen sein. Der beantragte Förderbedarf ist zahlenmäßig plausibel darzustellen.

Konkretisierungen zu den geplanten Gesamteinnahmen

11.1 Weitere Einnahmen/Zuwendungen

Hier sind alle weiteren Einnahmen aufzulisten, die nicht anderweitig kategorisiert werden können.

Mittelgeber*in	Wofür?	Einnahmen (EUR)
Summe		

Konkretisierungen zu den geplanten Gesamtausgaben

11.2 Anschaffung von Mobiliar, technischen Geräten und sonstigen Gegenständen

Gegenstand	Grund für die Anschaffung	Anzahl	Stückpreis (EUR)	Gesamt- kosten (EUR)
Summe				

11.3 Durchführung von Schulungen/Fortbildungen/Veranstaltungen/Treffen für Mitglieder, Mitgliedsvereine und Interessenten

Die Übersicht besteht aus drei Tabellen. In den nachstehenden Feldern sind konkrete Angaben zu den einzelnen Maßnahmen vorzunehmen.

Bitte geben Sie hier nur die Maßnahmen an, die bereits Gegenstand früherer Pauschalförderungsanträge waren und die Sie selbst als Veranstalter*in durchführen (die alleinige Teilnahme an Veranstaltungen ist unter "Personalsachkosten" zu beziffern).

	Thema/Titel der Maßnahme	Zielgruppe	Termin
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Fort- setzung der Zeile	Ort/Anschrift (Veranstaltungsort)	Anzahl der Teilneh- menden	Verpflegungs- kosten (EUR)
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Fort- setzung der Zeile	Raumkosten/ Miete (EUR)	Bitte benennen!	gaben (z.B. für Referent*innen) Ausgabenart	Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen (EUR)
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
Summe				

11.4 Regelmäßige Vorhaben, Maßnahmen, Produkte, die aus Mitteln der Pauschalförderung bezuschusst werden sollen und bisher anderweitig finanziert wurden

Die Übersicht besteht aus zwei Tabellen.

Bitte geben Sie hier wiederkehrende Maßnahmen an, die bisher <u>ausschließlich</u> Gegenstand von Projektförderanträgen waren und fügen die entsprechenden Bewilligungsschreiben als Anlagen bei. <u>Maßnahmen</u>, die bereits Gegenstand von Pauschalanträgen waren, sind an dieser Stelle nicht aufzuführen, da sie bereits "überführt" wurden.

	Thema/Titel der Maßnahme	Kosten (EUR)
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
Summe		

Fort- setzung der Zeile	Finanzierung/Bezuschussung		
	durch	in Höhe von (EUR)	
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

11.5 PR und Öffentlichkeitsarbeit

Produkte (z. B. Broschüren), die unter Ziff. 11.4 fallen, sind in Ziff. 11.5 nicht noch einmal aufzuführen

Wofür?	Kosten (EUR)
Summe	

11.6 Weitere Ausgaben

Hier sind alle weiteren Ausgaben aufzulisten, die nicht anderweitig kategorisiert werden können (z. B. Kosten für Steuerberatung, Rechtsberatung, Kontoführungsgebühren etc.).

Wofür?	Kosten (EUR)	
Summe		
12. Geplante Aktivitäten im Antragsjahr		
Skizzieren Sie bitte kurz, welche Aktivitäten für das Antragsjahr geplant sind und ggf. ihre strukturellen ur Herausforderungen	nd/oder sächlichen	

13. Selbsthilfegruppen des Antragstellers

Bitte nur gesundheitsbezogene Selbsthilfegruppen (gemäß dem GKV-Leitfaden zur Selbsthilfeförderung) eintragen, die aktiv durch den Antragstellenden betreut werden.

	Name der Selbsthilfegruppe	Anzahl der Teilneh- menden
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		

Fort- setzung der Zeile	Treffpunkt (mit Angabe der PLZ)	Pauschal- förderung beantragt (ja/nein)	Bekanntmachung des Angebots der Selbsthilfe- gruppe
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

14. Folgende Unterlagen liegen diesem Antrag bei				
aktuelle Satzung				
aktueller Freistellungsbescheid des Finanzamtes				
Einnahmen/Ausgabenrech	Einnahmen/Ausgabenrechnung bzw. letzter Jahresabschluss (satzungsgemäß geprüft)			
1 1	g über die Entlastung des Vorstands tgliederversammlung ein, welches Ih	·		
	s Vorjahres (Ausnahme: Erstantrags nach Vorlage des Verwendungsnach	•		
Nachweis der Kosten für (Geschäftsstelle (sofern vorhanden)			
eigene Leitsätze (sofern vo	orhanden)			
aktueller Vereinsregisterau	szug (bei erstmaliger Antragstellung)		
Vermögensübersicht über	die Bildung und Entwicklung von Rü	icklagen (2023-2020)		
	lheitsbezogenen Selbsthilfegruppen Z), beantragte Pauschalförderung (ja			
15. Erklärung				
mitteln (vgl. Gemeinsames Ru- die Einhaltung der Grundsätz lage 2), die Berücksichtigung der Hin- die Kenntnisnahme der Inforn- die Einhaltung des Datenschu- keine gleichlautende Beantra- Rahmen der Projektförderung Der Antragsteller verpflichtet sic gebunden gemäß § 20h SGB	§ 20h SGB V, In Nebenbestimmungen für die Beant undschreiben (GR) Anlage 1), In Example zur Wahrung von Neutralität und U weise zur Selbsthilfe in der digitalen nation zur Datenverwendung (vgl. GR utzes (vgl. GR Anlage 5), gung von Fördermitteln für in diesem	Inabhängigkeit (vgl. GR An- Welt (vgl. GR Anlage 3), R Anlage 4), n Antrag begründete Ausgaben im V-Selbsthilfeförderung zweck- les Fördermittelgebers wird der An-		
16. Transparenz Der Antragsteller ist verpflichte	et, Transparenz über eingenommene I veröffentlichen (getrennt nach Spel I erfolgt unter folgendem Link:	,		
	n der Angaben und die Vollständigke ungen des Antragsstellers durch Un	•		
Ort, Datum	Bitte in Druckbuchstaben: Name Unterzeichner*in, Position im Verein	Unterschrift		
Ort, Datum	 Bitte in Druckbuchstaben:	Unterschrift		
	Name Unterzeichner*in, Position im Verein			